

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion:
Erneuerung der Steuerungstechnik der Deutschen Oper am Rhein**

Frage 1:

Wer hat zu welchem Zeitpunkt über die Verlängerung der Sommerspielpause 2018 um zwei Wochen entschieden?

Antwort:

Aufgrund eines wiederholten Ausfalls von technischen Komponenten im Bereich der Steuerungstechnik und der Ende November 2017 ausgesprochenen Kündigung des Anlagenherstellers für die Ersatzleistungen für einige betriebsrelevante elektronische Bauteile wurde ersichtlich, dass die dringend notwendige bühnentechnische Sanierung zwingend in der Sommerpause 2018 stattfinden sollte. Im Dezember 2017 lagen erste Planungsergebnisse des Fachplaners einschließlich der Aussage zum erforderlichen Ausführungszeitraum von bis zu 8 Wochen für die Umsetzung der Maßnahme vor.

Die Theaterleitung hat auf dieser Planungsgrundlage im Dezember 2017 den Spielzeitbeginn für den 10.9.2018 disponiert und die Sommerpause auf 8 Wochen festgelegt. Gleichzeitig konnte die Planung mit Repertoirevorstellungen so umgestellt werden, dass an den gemäß Gesellschaftsvertrag vereinbarten 180 Vorstellungen für 2018/19 festgehalten werden konnte.

Frage 2:

Wie hoch wird der finanzielle Verlust für die Oper in diesem Zeitraum voraussichtlich sein?

Antwort:

Nachdem es möglich war 180 Vorstellungen für die Spielzeit 2018/19 zu disponieren, entstehen durch die Verlängerung der Spielpause 2018 keine finanziellen Verluste und es konnte am Wirtschaftsplan festgehalten werden.

Aufgrund der technischen Probleme konnte bereits im Sommer 2017 keine Fremdbespielung des Opernhauses (Vermietung des Opernhauses für Musicals etc.) stattfinden. Da diese technischen Probleme nach wie vor bestehen, ist für die Spielpause 2018 und 2019 ebenfalls keine Fremdbespielung vorgesehen.

Frage 3:

Ist eine Verlängerung der Sommerspielpause 2019 für die Installation der Steuerungstechnik geplant und wenn ja, wer wird zu welchem Zeitpunkt darüber entscheiden?

Antwort:

Eine Verlängerung der Sommerspielpause 2019 für die bühnentechnischen Sanierung ist erforderlich und geplant.

Derzeit wird im Zuge der Vorbereitung der erneuten Ausschreibung und aufgrund der aktuellen Ausfälle der Bühnentechnik das Leistungsverzeichnis für die bühnentechnische Sanierung überarbeitet und die erforderliche Ausführungsdauer geprüft. Auf Grundlage des Prüfungsergebnisses wird die Theaterleitung über die Dauer der Sommerspielpause 2019 entscheiden.